

## Geibel, Emanuel: 13. (1833)

- 1 Weil man in der Regenflut
- 2 Draußen schier ertränke,
- 3 Sammeln wir uns wohlgemut
- 4 Abends in der Schenke.
  
- 5 Lodernd prasseln im Kamin
- 6 Dürre Lorbeeräste,
- 7 Und der Wein von Santorin
- 8 Wärmt das Herz der Gäste.
  
- 9 Freunde, kommt, und plaudern wir!
- 10 Gleich Homeros' Helden
- 11 Abenteuer habt auch ihr
- 12 Mancher Fahrt zu melden.
  
- 13 Gebt Bericht, wo sich im Meer
- 14 Euer Segel blähte,
- 15 Welch Gebiet ihr saht umher,
- 16 Welcher Menschen Städte;
  
- 17 Wie ihr aus Zyklopenhand
- 18 Nur mit Not euch löstet,
- 19 Wie euch im Phäakenland
- 20 Schöne Frau getröstet.
  
- 21 Manchen hielt vielleicht sogar,
- 22 Dank dem raschen Gotte!
- 23 Ein entfesselt Lockenhaar
- 24 In Kalypsos Grotte;
  
- 25 Ach, und das erfahrt ihr auch,
- 26 Was es heißt, mit Tränen
- 27 Nach der Heimat fernem Rauch,

28    Wie Ulyß, sich sehnen.

(Textopus: 13.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61624>)